

# Freeriden in der Krippensteinarena

---

*Ein fabelhaftes Wochenende, das nach Wiederholung schreit!*



Schifahren ist „out“, Freeriden ist „in“ – zumindest gilt das rund um den Krippenstein. Beflügelt durch Neuschnee und Sonnenschein fanden sich 14 LichtenbergerInnen im Bundessportzentrum Obertraun zusammen, um am Samstag auf den Spuren der jungen Skicross-Weltmeisterin ihre Schwünge im historischen Gelände rund um den Krippenstein zu ziehen.

Fazit: In Begleitung von Michael und Andreas – zwei staatlich geprüfte ortskundige Schilehrer – war die Überwindung von Steilstufen, teilweise mit Sprüngen und Querfahrten über steile Abgründe mit den angemieteten extrabreiten Skiern absolut lustvoll, auch wenn „etwas“ Überwindung manchmal notwendig war. Schweiß und jede Menge AHA-Erlebnisse bleiben in Erinnerung. Letztlich aber war das hohe skitechnische Können eine Grundvoraussetzung für den Spaß in der Gruppe, die unfallfreie Rückkehr und den Erfolg für diese Veranstaltung.

Aber auch das Rahmenprogramm war nicht fad. Noch am Freitagnachmittag eilten Heidi, Erika, Christian und Rudi die gut 1.500 Höhenmeter auf die Lodge am Krippenstein. Am Samstagabend stand der legendäre Sockenball am Programm. Nur so viel: Fasching im hintersten Salzkammergut hat eine andere Bedeutung!! Der Sonntag wurde fürs freie Schifahren in Hirscher´s Pistenheimat rund um Gosau genutzt. Offensichtlich schweren Herzens traten Einzelne über Umwegen ihre Heimreise an.



Unser Ziel, speziell mit diesem Programm auch jüngeres Publikum anzusprechen, ist geglückt. Vermutlich wird es 2016 eine Folgeveranstaltung geben, hofft

Rudi Abel